

Mikronationaler Namensgenerator

Beitrag von „König Potty“ vom 15. Februar 2009, 14:15

Sind aber keine 250 Mio. Datensätze. Sind nicht mal 2.000.

Was die Mischung von Namen angeht:

Es ging mir hauptsächlich darum asiatisch und orientalisch klingende Namen zu haben. Daher heißen die Kategorien nicht "Chinesisch", "Japanisch", "Türkisch" und "Arabisch". Da in den deutschsprachigen MNs nicht *wirklich* japanisch o.ä. gesprochen wird, dachte ich mir dass dass nicht so stark ins Gewicht fällt, vor allem bei denjenigen die sich mit den Namen aus diesen Sprachen nicht so sehr auseinandersetzen. Das Pharaoh einer der ersten sein würde, die die unglücklichen Kombinationen ansprechen würden, war mir schon von Anfang an klar 😊

Danke aber für die arabischen Töcher. Ich werde das im Laufe der nächsten Tage ebenfalls berücksichtigen.